

VW-Finanzdienstleistung im Plus

Bei den Volkswagen Finanzdienstleistungen stieg der Vertragsbestand im ersten Quartal weiter auf mehr als 20,5 Millionen Verträge. Das entspricht einem Plus von 5,5 Prozent. Gleichzeitig blieben die Vertragszugänge mit fast 1,95 Millionen Neuverträgen im ersten Quartal 2019 stabil. Im Bestand enthalten waren: 6,5 Millionen Finanzierungsverträge (+6,0 Prozent), 4,4 Millionen Leasingverträge (+7,0 Prozent), 4,1 Millionen Dienstleistungsverträge (+5,8 Prozent) und 5,6 Millionen Versicherungsverträge (+3,5 Prozent).

Über alle Produktgruppen hinweg entwickelten sich auch die Neuverträge für Fahrzeuge der Marken Porsche, Seat sowie Volkswagen Nutzfahrzeuge und Nicht-Konzernmarken sehr positiv. Negative Abweichungen bei Finanzierungen und Versicherungen beruhen im Wesentlichen auf den Automobilmärkten Türkei und Mexiko. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Informations Logistik Center (ILC) der Volkswagen
Financial Services AG.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen